Zeitschrift: Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde **Herausgeber:** Historische und Antiquarische Gesellschaft zu Basel

Band: 44 (1945)

Artikel: Die Spielleute im Dienste der Stadt Basel im ausgehenden Mittelalter

(bis 1550)

Autor: [s.n.]

Kapitel: II: Fremde Musikanten

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-115686

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

1545. "Anthoni Balmer, der pfyffer", wurde mit Gefängnis bestraft, "dorumb das er die wacht thüren dermossen vermacht, das niemants zuo im hatt mögen kommen." Er wird am 27. Juni frei gelassen und schwört Urfehde ⁹¹¹.

1550, 30. Juli. "Anthengi Balmer, der pfyffer inn der Maltzgassen", schwört Urfehde, und daß er innert acht Tagen Stadt und Land Basel verlassen werde. Trotz öfterer Warnung schickte er "sine kinder den burgeren tag und nacht für die hüser ze bettlen, und wenn sy nüt bringen, schlecht er sy mit ruten zum hus usz. Dessglichen von wegen das er Barblen Wissmüllerin..., deren vormols statt und landt verbotten, underschlupff und uffenthalt geben, ouch einen, so mitt iren zeschaffen gehept etc, und inn lossen wandlen mit iren bübery zetryben" usw. 912.

45. Hans Mock von Wil (Kt. Thurgau), Pfeifer, wird am 7. September 1549 aus Stadt und Land Basel verbannt. Er sei "ein zytlang hie inn der statt Basell inn den winhüsern umbzogen", habe "sich mit den wirten und gesten ungschicktlichen ghalten. Besonders er kürtzlichen mit eim zuo unfriden komen, inn an hals gschlagen" usw. 913.

46. Peter Langhans, Trommler. 1550. "Heinrich Sprenger, der schlosser, globt unnd verspricht Petern Langhansenn, dem trummenschlaher, schuldig ze sinde unnd zebezalenn nach unzucht recht 14 β 4 β ." 9^{11} .

ANHANG II

Fremde Musikanten

Unter den vielen Durchreisenden, die der Rat beschenkte, befanden sich vor allem Spielleute. Meist waren es Kapellen von Fürsten, Ständen oder Städten; seltener einzelne Spielleute, die dem Rate hofierten, Anstellung erhoffend oder aber wieder weiterziehend. Die Höhe des Geldgeschenkes ist bezeichnend für das Ansehen, das sie oder ihre Herren genossen. Die Gabe war auch reicher, wenn die Fürstlichkeiten oder Delegationen selbst mit ihren Spielleuten kamen, als wenn diese auf eigene Faust herzogen, was übrigens viel häufiger vorkam. Wir unterscheiden folgende Gruppen von Spielleuten: A. im Dienste weltlicher Fürsten, B. im Dienste geistlicher Fürsten, C. im Dienste von Städten und Ständen, D. wirtschaftlich selbständige Musikanten.

⁹¹¹ Ebd. 113 v.

⁹¹² UrfB. VIII, 148; der entsprechende Eintrag AeB. II, 31 v.

⁹¹³ UrfB. VIII, 117; AeB. II, 25 v. 914 UzB. V, 161.

A. Spielleute im Dienste weltlicher Fürsten

1. Deutsche Kaiser

936 Ha. III, 30.

1404 unsers heren des künigs pfiffern 30 β minus 6 β , die sy verzert hand an Waltenheim 915. 1414 (Aufenthalt Kaiser Siegmunds in Basel) item so wurdet geschenckt unsers heren des kuniges und des markysen von Moufferer phiffern, prosunern, schenken und den thorhütern 20 flor., facit 21 lb 10 β 916. 1415 item 5 flor. der künigin pfiffer geschenckt 917. 1417 3 flor. joculatoribus dm. regis propinatio 918. 1433 des keisers trumpetern geschenkt 12 gulden, facit 14 lb 2 β 919. 1447/48 geben und geschenckt des künigs trumptern, in des künigs, herczog Albrechtz und herczog Sigemunds canczlien (etc) 95 lb 4 \(\beta^{920}\). 1451/52 umb die gulden bullen und sust in die kantzlye, thorhütern und spilluten des keysers geben und geschenkt 151 guldin 1 ort, tut 173 lb 18 β 9 \$\delta\$ 921. 1467 keys. und pfalletzgraffen pfiffern wurdent geschengkt 6 guldin uff sambstag Decollation sancti Johannis 922. 1469 1 guldin in golde geschenckt des keisers und pfaltzgrafen sengern 923; 4 guldin in gold unsers hern des keisers pfiffern 924. 1469/70 5 guldin des keisers trumpter und pfifferen 925. 1473 pfifferen und trumpeteren 10 gulden (Friedrich III. kam selbst nach Basel) 926. 1475 4 guldin in gold des keisers pfiffern und trumpeter 927. 1483 2 lb 6 β des keisers pfiffer geschenckt 928. 1484 21/2 lb geschenckt unnsers heren des kg. pfiffern 929. 1487 2 1b unsers heren des römischen kunigs luttenschlacher geschenckt ⁹³⁰. 1490 4 lb 12 β den rö. kg. sengern geschenckt 931. 1479/80 12 β hertzog Maximilians spilman 932. 1492 5 lb des romischen kunigs pfiffern geschenckt 933. 1493 I lb 14 β 6 β des romischen kunigs pfiffern geschenckt 934 ; (König Maximilian hielt sich in Basel auf) den trumpetern und pfifferen 10 gulden 935. 1493/94 1 lb 5 β des romischen konigs sengern geschenckt 936. 1495/96 10 β des romischen konigs zinken bloser geschenckt 937. 1496 2 lb 6 β des ro. ko. zweyen lutenschla-

```
915 WAB, 175.
                                           916 WAB. 11/2.
   <sup>917</sup> Ebd. 114.
                                           918 Ebd. 312.
   919 FRB. 375; vgl. damit B. Chr. IV, 442/43, BT. X, 174, Ha. II, 192.
   920 Ha. II, 244.
                                           921 Ebd. 266.
   922 OfB. IV, 86; WAB. 279: "2 gulden des keisers pfiffern geschenckt";
vgl. damit Ha. II, 332.
                                           924 WAB. 402.
   <sup>923</sup> WAB. 363; Ha. II, 338.
   925 Ha. II, 344.
                                           926 B. Chr. IV, 69 ff.
   927 WAB. 69; Ha. II, 381; vgl. auch B. Chr. II, 244.
   928 WAB. 559; Ha. II, 450.
                                           929 WAB. 587.
   930 WAB. 770; Ha. II, 481.
                                           931 WAB. 924; Ha. II, 499.
   932 Ha. II, 417.
                                           933 WAB. 132; DB. I, 35.
   934 WAB. 146.
   935 B. Chr. IV, 83; vgl. damit Ha. III, 21.
```

937 Ebd. 48.

hern geschenckt 938 . 1498 I lb 5 β des ro. ko. pfiffern geschenckt 939 . 1497/98 I lb 5 β 4 β des romischen konigs pfiffer geschennckt 940 . 1498 I lb 3 β des ro. ko. lutenschlaher geschenckt 941 . 1497/98 2 lb 6 β des romischen konigs lutenschlaher geschennckt 942 . 1499/1500 3 lb 15 β des romischen kungs pfiffern geschenckt 943 . 1502/03 7 fl. in gold, tund in muntz 8 lb 17 β II β , unsers herr kunigs pfyffern geschenckt 944 . 1507 I lb 3 β keyserlicher majestat pfiffern geschenckt 945 , 5 lb 15 β geschenckt unnsers her kungs pfifern 946 .

2. König von Ungarn

1456 4 gulden kunig Laslaw pfiffern geschenck, facit 4 lb 13 β 4 β 947. 1467/68 2 gulden des kunigs von Ungern pfiffern 948.

3. Herzöge von Österreich

1374 1 lb 7 β des hertzogen (Leopold) lutenslaher 949; joculatoribus dm. ducis Austrie 4 flor. tunt $2\frac{1}{2}$ lb 5 β minus 4 β , 950. 1379 hystrionibus dm. ducis Austrie 61/2 lb minus 2 β 951. 1380 joculatoribus dni. ducis Austrie 51/2 lb 2 β pro 7 flor. 952. 1405 miner frowen von Österrich pfiffern 2 guldin geschenket 953. 1411 2 flor. der hertzongin (Katharina von Österreich) trumpeter geschencket 954. 1418 Herzog Fridrichs von Österrich pfiffern 4 guldin geschenckt 955. 1419 4 gulden unser frowen von Österrich pfiffer geschenckt 956. 1422 2 guldin der herschaft von Osterrich pfiffern geschenckt 957. 1429 unsers heren von Oesterich phiffer 1 gulden geschengkt 958. 1449 2 guldin Kilian, des fürsten (Herzog Albrecht von Österreich) narren geschenckt und 1 lb 6 β fur in bezalt an der herberge 959. 1450 2 lb 6 \beta des fürsten (Herzog Albrecht von Österreich war nach Basel eingeladen worden) luttenschlegeren geschenckt 960. 1452 2 lb 6 \beta des fursten von Osterich phiffern geschenckt ⁹⁶¹. 1453 5 lb 16 β 8 \aleph loco 5 guldin hertzog Friderichs phiffern geschenckt 962. 1455 4 guldin geschenkt hertzog Albrechts

```
938 WAB. 358; Ha. III, 59.
                                      939 WAB. 448; Ha. III, 73.
940 Ha. III, 73.
                                      941 WAB. 466; Ha. III, 86.
942 Ha. III, 73.
                                      943 Ebd. 97.
944 Ebd. 136.
                                      945 WAB. 1019; Ha. III, 187.
946 WAB. 1025; Ha. III, 187.
                                      947 WAB. 281.
948 Ha. II, 332.
                                      949 WEAB. 97.
950 Ebd. 98.
                                      951 Ebd. 225.
952 Ebd. 286.
                                      953 WAB. 348.
954 Ebd. 90.
                                      955 Ebd. 412.
956 Ebd. 39.
                                      957 WAB. 309.
958 Ebd. 422.
                                      959 FRB. 389.
960 Ebd. 437; vgl. damit B. Chr. IV, 304; V, 426.
961 WAB. 39.
                                      962 Ebd. 82.
```

von Österrich pfiffern und trumpetern 963; 2 gulden des fürsten von Oesterrich gigern und lutenschlachern 964. 1456 3 guldin des fürsten von Oesterrich pfiffern geschengkt 965. 1457 3 guldin geschenckt hertzog Albrechts phiffern 966. 1458 4 guldin geschenckt zu Lauffenburg myns gnedigen hern herzogen Sigmunds pfiffern, trumetern und spielluten ⁹⁶⁷; 2 lb 6 β 8 A hertzog Sigmunds spilluten geschenckt 968 (er war selbst in Basel). 1459 2 guldin des fursten von Osterrich phiffern geschenckt 969. 1461 2 guldin des fürsten von Osterrich gokelman geschenkt 970; 1462 1 gulden geschenckt hertzog Albrechtz spiellüthen uff zinstag post Agathe 970a. 2 guldin hertzog Albrechts phiffern 971. 1468 2 gulden der herschafft von Ostrich pfiffern 972. 1469 2 guldin in golde unsers heren von Osterrich trumpeter 973; 1 guldin geschenckt Tabrion, unsers heren von Osterrich spilman 974. 1473 I guldin in gold geschenckt hertzog Sigmunds trumpeter 975. 1474 3 gulden hat Jorg von Venningen von myne geheisz hertzog Sigmunds trumpter und pffiffern geschenckt 976 (Siegmund war selbst in Basel) 977; 9 guldin in gold des hertzogen von Osterrich trumpetern und pfiffern 978. 1475 2 guldin in gold geschenckt myns heren von Osterich pfiffern 979. 1477 2 lb 6 β geschenckt unsers heren von Osterrich pfiffern 980. 1477/78 unsers herren von Osterrich pfiffern 1 lb 3 β 981. 1479/80 2 gulden in gold hertzog Albrechtz pfiffern 982. 1482 5 lb geschenckt mins herrn von Osterrich pfiffern 983. 1484/85 6 lb 5 \beta ertzhertzog Sigmunds drumetter 984.

4. Herzog von Bari kam um 1433 mit zwei Herolden und Trompetern an das Konzil 985.

5. Herzöge von Bayern

1415 5 flor. hertzog Ludewigs pfiffern von Peyern geschenckt⁹⁸⁶. 1416 Joculatoribus dm. Ludewici, ducem Bavarie, 3 flor. propinat. ⁹⁸⁷. 1423 Herzog Ludwigs pfiffer 3 guldin ⁹⁸⁸. 1426 2 guld.

```
963 WAB. 156.
                                      964 Ebd. 158.
965 Ebd. 256.
                                      966 Ebd. 351.
967 Rb. Venningen, 108 v.
                                      968 WAB. 416.
969 Ebd. 421.
                                      970 Ebd. 583.
                                      971 Ebd. 610.
970a Rb. Venningen, 169.
972 Ebd. 348; OfB. V, 10 v. hier: "des fürsten von Ostrich."
973 WAB. 368; Ha. II, 338.
                                      974 WAB. 389; Ha. II, 344.
975 WAB. 596; Ha. II, 366.
                                      976 Rb. Venningen, 446.
977 Vgl. Rodt, 128.
                                      978 WAB. 19.
979 Ebd. 87; Ha. II, 389 hier: "hertzog Sigmunds pfiffern."
980 WAB. 214; Ha. II, 403 hier: "spilluten".
981 Ha. II, 403.
                                      982 Ebd. 417.
983 WAB. 475.
                                      984 Ha. II, 457.
985 R. Wackernagel in B. Jb. 1885, 34.
                                      987 Ebd. 240.
988 Ebd. 400.
```

hertzog Ludwigs phiffer 989. 1427 2 guld. hertzog Ludwigs phiffern geschengkt 990. 1429 hertzog Ludewigs pfiffere von der herberg ze loesende 991. 1432 geschencket hertzog Wilhelms pfiffer 4 guld. 992. 1468 2 guld. in gold geschenckt hertzog Ludwigs trumptern 993. 1479 2 guld. in gold geschenckt hertzog Albrechts von Munchen pfiffern 994. 1481 1 lb 5 β verschenckt hertzog Sigmunds von München pfiffer 995. 1483 2 lb 6 \beta hertzog Jergen pfiffern von Beyren geschenckt 996; 1 lb 5 β mins gn. heren hertzog Jorgen von Beiren pfiffern geschenckt ⁹⁹⁷. 1484 1 lb 5 β des hertzogen von Munchen pfiffern geschenckt 998; 1485 2 lb 6 β hertzog Jergen pfiffer geschenckt ⁹⁹⁹; 1 lb 5 β hertzog Wolffgangs pfiffern geschenckt von Peyern 1000; 21/2 lb 2 β hertzog Cristoffs von Peyern pfiffern geschenckt 1001. 1486 1 lb 18 \beta 6 \Beta, hertzog Albrechts pfiffer geschenckt 1002; 3 lb 10 β hertzog Sigmunds unnd Albrechts von Beyren pfiffer geschenckt 1003; 1487 2 lb hertzog Jorgen von Peigern pfiffer geschenckt 1004. 1488 1 lb 3 \beta hertzog Hansen pfiffer usz Peigern geschenckt 1005. 1489 36 β hertzog Jörigen pfiffer geschengkt 1006 . 1490 35 β hertzog Jörgen pfiffern geschenckt 1007 . 1492 I lb 14 β 6 & hertzog Jorgen von Beyern pfiffern geschenckt 1008. 1492/93 12 \beta hertzog Jorgen von Peigeren pfiffern geschenckt ^{1008a}. 1494 1 lb 5 β hertzog Jorgen pfiffern geschenckt ¹⁰⁰⁹. 1495 331/2 β geschennckt hertzog Jerigen von Beyern pfyffern, ire dryen 1010. 1496 1 lb 5 β hertzog Jorigen vonn Beyren pfiffern geschenckt 1011 ; I lb 3 β hertzog Jergen trummenslaher und pfiffer geschenckt 1012. 1496/97 1 lb 3 \beta hertzog Jorigen pfiffer und lutenschlaher geschenckt 1013 . 1497 I lb 5 β hertzog Jorigen von Beyern pfiffern geschenckt 1014 . 1498 4 lb 12 β geschenckt hertzog Jorigen trumpeter mit dem zug hie gwesen 1015. 1499 111/2 β geschenckt hertzog Fridrichs von München lutenschlaher 1016. 1501 1 lb 3 β hertzog Gergen pfiffer geschenkt 1017.

```
990 Ebd. 281.
989 Ebd. 193.
991 Ebd. 464, Betrag fehlt.
                                       992 WAB. 630.
993 Ebd. 335; Ha. II, 338 hier: "hertzog Ludwigs v. Beyern."
994 WAB. 321.
                                       995 Ebd. 436; Ha. II, 432.
996 WAB. 536; Ha. II, 441.
                                       997 WAB. 550; Ha. II, 450.
998 WAB. 617.
                                       999 Ebd. 650; Ha. II, 457.
1000 WAB. 667.
                                       1001 Ebd.; Ha. II, 465.
1002 WAB. 721; Ha. II, 472 hier: "trumpeter".
<sup>1003</sup> WAB. 734; Ha. II, 472.
                                       1004 WAB. 770; Ha. II, 481.
1005 WAB. 796; Ha. II, 481.
                                       1006 WAB. 875; Ha. II, 499.
1007 WAB. 931; Ha. II, 499.
                                       1008 WAB. 115; Ha. III, 22.
1008a Ha. III, 22.
                                       1009 WAB. 227; Ha. III, 30.
<sup>1010</sup> WAB. 278; Ha. III, 39.
                                       1011 WAB. 339; Ha. III, 48.
                                       1013 Ha. III, 59.
1012 WAB. 366.
1014 WAB. 404; Ha. III, 72.
                                       1015 WAB. 469; Ha. III, 86.
<sup>1016</sup> WAB. 508; Ha. III, 86.
                                       1017 WAB. 664; Ha. III, 118.
```

6. Herzog von Lothringen

1424 I guld. des hertzogen von Luttringen pfiffern geschenkt 1018.

7. Herzog von Savoyen

1425 3 guld. pfiffern von Safoy geschenckt 1019.

8. 1461 2 guld. geschenckt des hertzogen von Meylan pfiffern 1020.

9. Herzöge von Sachsen

1496 12 $\frac{1}{2}$ β desz hertzogen von Sachsen trumpetter geschenckt $\frac{1021}{1}$. 1498 1 lb 5 β hertzog Fridrich von Sachsen pfiffer geschenckt $\frac{1022}{1}$. 1501 12 β 6 β geschenckt hertzog Jorgen von Sachsen trumpeter $\frac{1023}{1}$. 1503/04 1 lb 3 β hertzog Jergen von Sachsen pfifferen geschenckt $\frac{1024}{1}$.

10. Pfalzgrafen bei Rhein

1426 3 lb hertzog Steffans (Simmern-Zweibrücken) phiffern geschenckt 1025. 1431 hertzog Steffans phiffern geschenckt 2 guld. 1026. 1432 hertzog Stephans phiffern 2 guldin geschenckt 1027. 1455 4 gulden des pfaltzgrafen pfiffern geschenckt 1028. 7 gulden des pfaltzgrafen und des marggrafen von Nideren Baden pfifferen geschenckt 1029. 1458 31/2 lb des pfaltzgrafen pfiffern geschenckt 1030. 1459 uff sambstag post Mathei wurden desz pfalletzgrafen 5 pfiffer dry gulden geschengkt 1031; 2 guld. geschanckt uff sant Matheus tag des pfaltzgraven pfiffern 1032. 1460 Hertzog Fridrichs des pfaltzgrafen phiffern sint 3 guld. geschenckt uff mitwoch vor Galli 1033; 2 guld. geschanckt des pfaltzgraven pffiffern uff zinstag für sanct Gallentag 1034. 1462 4 guld. des phaltzgrafen phiffern 1035; eyn Saiffaier schilt geschenckt des pfaltzgraffen pfyffern uff mentag nach Agathe und dut eynen gulden I orth 1036. 1463 5 guldin des pfaltzgraven pfiffern geschenckt 1037; item ein franckrichen schilt han ich geschenckt mynes gnedigen herren hertzog Friedrich pfaltzgrafen pffyffern, dut I gulden und 5 β 1038. 1464 uff sambstag nach unsrer frowen tag ze liechtmesz wart 5 des pfalletzgrafen pfiffern 4 guld. geschengkt ¹⁰³⁹; februario,

```
<sup>1019</sup> WAB. 99.
1018 WAB. 20.
1020 Ebd. 559.
                                          <sup>1021</sup> Ebd. 367 a; Ha. III, 59.
1022 WAB. 439.
                                          1023 Ebd. 678; Ha. III, 122.
                                          1025 WAB. 255.
<sup>1024</sup> Ha. III, 146.
                                          1027 Ebd. 680.
1026 Ebd. 615.
                                         1029 WAB. 296.
1028 WAB. 219.
1030 Ebd. 380.
                              1031 OfB. III, 85 v.; WAB. 467 hier: ,,4 lb".
1032 Rb. Venningen, 121.
                                         <sup>1033</sup> OfB. III, 105 v.; WAB. 536.
                                         1035 WAB, 610.
1034 Rb. Venningen, 150.
                                         1037 WAB, 17.
1036 Rb. Venningen, 169.
1038 Rb. Venningen, 200.
                                         1039 OfB. III, 163; WAB. 77.
```

item 2 guld. han ich geschenckt des pfaltzgraffen pfiffern uff sanct Blasiustag des heilgen bischoiffen und mettlers 1040. 1465 4 lb 13 \beta 4 & des pfallentzgrafen pfiffern geschengkt 1041. 1467 und 1468/ 1469 1042. 1469 1 guldin hant wir geschenckt unserrs gnedigen herren desz pfaltzgraven pfiffern 1043; 4 guld. in golde des pfaltzgraven pfiffern geschenckt 1044. 1471 des pfaltzgrafen 5 pfiffern geschengkt 5 guld 1045; 1473 uff mentag vor purificationis Marie ist nach erkanntnis der retten des phallentzgrafen pfiffern und trumpettern 5 gulden geschenckt worden 1046; 2 gulden geschenckt des pfaltzgraffen pfiffern an sontag für purificatione 1047. 1475 uff donstag post conversion Pauli ist nach erkantnisz der reten des phallentzgrafen trumpetter und pfiffern geschengkt 6 guldin an gold 1048; waren 6 1049; 1475/76 6 lb 18 β des pfaltzgrafen pfifferen 1050. 1476 sambstag vor Letare sind unsers gnedigen heren des pfaltzgrafen funff pfiffern und trumetern, ouch margraff Cristoffs von Baden heralt geschenckt 6 lb 18 β 1051. 1479 2 lb 6 β des pfaltzgrafen pfiffer 1052. 1483 5 lb mins gn. heren pfaltzgraven pfiffern geschenckt 1053. 1484/85 4 lb des pfaltzgraven pfiffer 1054. 1488 2 lb 10 β des pfaltzgraven pfiffern geschenckt 1055. 1488/89 2 lb 6 β des pfaltzgrafen pfifferen geschenckt 1056. 1489/90 des pfaltzgroffen pfifferen 10 β geschenckt 1057. 1498 4 lb 12 β mins heren pfaltzgraffen pfiffern geschenckt 1058. 1509 1 lb 3 β geschenckt des pfaltzgraffen lutinisten 1059.

11. Markgrafen von Baden

1380 5 lb minus 4 β des marggrafen phiffern 1060 . 1441 von des marggrafen phiffer wegen 1061 . 1452 4 lb 12 β 8 β des marggrafen von Baden phiffern geschenckt 1062 . 1454 4 guld. geschengkt margraf Karlins pfiffern 1063 . 1455 4 guld. des marggrafen von Nidern Baden ofiffern geschenckt 1064 . 1456 uff donnstag ante Galli sind des marggrafen von Nidern Baden trumpetere und pfiffer 2 gulden geschengkt worden 1065 . 1457 1066 . 1458 4 gulden des marggrafen

```
1040 Rb. Venningen, 221.
                                           1041 WAB. 159.
1042 Siehe Anhang II A, Nr. 1.
                                           1043 Rb. Venningen, 384.
1044 WAB. 395; Ha. II, 344; dazu Anhang II A, Nr. 1.
1045 OfB. V, 77 v.; WAB. 521; Ha. II, 359.
1046 OfB. V, 93 v.; WAB. 633; Ha. II, 366.
1047 Rb. Venningen, 435.
                                           1048 OfB. V, 129.
1049 WAB. 63; Ha. II, 382.
                                           <sup>1050</sup> Ha. II, 389.
<sup>1051</sup> OfB. V, 167; WAB. 129.
                                           <sup>1052</sup> WAB. 303; Ha. II, 410.
<sup>1053</sup> WAB. 537; Ha. II, 441.
                                           <sup>1054</sup> Ha. II, 457.
<sup>1055</sup> WAB. 801; Ha. II, 481.
                                           1056 Ha. II, 489.
1057 Ebd. 499.
                                           1058 WAB. 482; Ha. III, 86.
<sup>1059</sup> WAB. 1152; Ha. III, 203.
                                           1060 WEAB. 296.
1061 OfB. I, 85.
                                           1062 FRB. 516; Ha. II, 266.
1063 WAB. 121.
                                           1064 Ebd. 199.
1065 OfB. III, 26; WAB. 275.
                                           1066 Siehe Anhang II A, Nr. 10.
```

Nidern Baden pfiffern geschenckt 1067. 1459 uff fritag ante Letare wurdent des marggrafen von Nidern Baden pfiffern 4 gulden geschengkt 1068. 1460 des marggrafen von Nyderen Baden pfiffern wurdent geschengkt 4 guld. uff sambstag ante Johan. Bapte 1069. 1461 4 guld. marggrafen Karlins pfiffern geschenckt 1070. 1463 4 guldin des marggrafen von Baden pfiffern ouch geschencket 1071. 1464 uff sambstag, sannt Katherinen obend, hatt man desz marggrafen von Baden trumpetern 2 gulden geschengkt 1072. 1465 uff donnerstag vor Nycolay wurdent dryen desz marggrafen von Nidren Baden pfiffern dry guld. geschengkt und des keysers herolt 1 guld. 1073. 1467 4 lb 12 β des marggrafen pfiffern geschenckt 1074. 1468 4 guld. des marggrafen pfiffern geschenckt von Baden 1075. 1469 4 guld. geschenckt des marggrafen von Baden pfiffern 1076. 1469/70 3 gulden des marggraven von Baden pfifferen 1077. 1471 marggraffe von Baden trumpetter 1078; I guld. in gold geschenckt des marggrafen von Baden trumpeter 1079; 3 guld. des marggrafen von Baden pfiffern¹⁰⁸⁰. 1472 3 guld. in gold des marggrafen von Baden pfiffern 1081; I guld. in gold geschenckt des marggrafen von Baden trumpeter 1082. 1473 2 guld. in gold geschenckt des marggrafen von Baden pfiffern 1083. 1474 2 lb 6 β 8 S, des marggrafen pfiffern von Baden geschenckt 1084; 1 guld. in gold des marggrafen von Baden trumpeter 1085. 1475 2 guld. in gold des marggrafen von Baden pfiffern 1086. 1476 2 lb 6 β geschenckt des marggrafen von Baden pfiffern 1087. 1481 2 lb 6 β mins herrn des marggrafen (Christoph) von Baden pfiffern 1088. 1482 2 lb 6 β verschenckt des marggrafen von Nidern Baden pfiffern 1089. 1483 2 lb 6 β mins gn. heren marggraven von Baden pfiffer geschenckt 1090. 1485 2 lb 6 β des margraven von Nidern Baden trompter geschenckt 1091. 1486 1 lb 5 β des marggraven von Nidern Baden pfiffern geschenckt 1092. 1490 2 lb 6 \beta marggraff Cristoff von Nidern Baden pfiffern geschenckt 1093. 1490/91 10 β des marggrafen von Nidern Baden lutenslaher geschenckt 1094. 1491 1 lb 5 β mins heren marg-

```
1067 WAB. 359.
```

¹⁰⁶⁹ OfB. III, 99; WAB. 518.

¹⁰⁷¹ Ebd. 8.

¹⁰⁷³ OfB. IV, 48; WAB. 181.

¹⁰⁷⁵ WAB. 304; Ha. II, 332.

¹⁰⁷⁷ Ha. II, 344.

¹⁰⁷⁹ WAB. 524; Ha. II, 359.

¹⁰⁸¹ WAB. 543; Ha. II, 359.

¹⁰⁸³ WAB. 609.

¹⁰⁸⁵ WAB. 47; Ha. II, 382.

¹⁰⁸⁷ WAB. 169; Ha. II, 396.

¹⁰⁸⁹ WAB. 467.

¹⁰⁹¹ WAB. 632; Ha. II, 457.

¹⁰⁹³ WAB. 907; Ha. II, 499.

¹⁰⁶⁸ OfB. III, 76 v.; WAB. 427.

¹⁰⁷⁰ WAB. 575.

¹⁰⁷² OfB. IV, 13; WAB. 120.

¹⁰⁷⁴ WAB. 245; Ha. II, 332.

¹⁰⁷⁶ WAB. 366; Ha. II, 338.

¹⁰⁷⁸ OfB. V, 78.

¹⁰⁸⁰ WAB. 482; Ha. II, 351.

¹⁰⁸² WAB. 578; Ha. II, 366.

¹⁰⁸⁴ Ebd. 34; Ha. II, 382.

¹⁰⁸⁶ WAB. 108; Ha. II, 389.

¹⁰⁸⁸ WAB. 402; Ha. II, 425.

¹⁰⁹⁰ WAB. 564; Ha. II, 450.

¹⁰⁹² WAB. 687; Ha. II, 465

¹⁰⁹⁴ Ha. III, 5.

grafen von Nidern Baden pfiffern geschenckt 1095 . 1492 I lb 5 β marggraff Cristoff von Nidern Baden pfiffern geschenckt 1096 . 1493 I lb 3 β des marggrafen von Nidern Baden trumpeter geschenckt 1097 . 1495 I lb 3 β mins heren marggrafen von Baden pfiffren geschenckt 1098 . 1496 I lb 3 β des marggrafen trumpeter geschenckt 1099 . 1497 I lb 3 β mins herren marggrafen von Nidern Baden pfiffer geschenckt 1100 . 1500 I lb 3 β geschenckt dem trumpeter von Nidren Baden 1101 .

12. Markgrafen von Brandenburg

1452 Brandenburg phiffer 1102. 1482 21/2 lb 2 β margraff Albrechts von Brandenburg pfiffern geschenckt 1103. 1484 21/2 lb 2 β des marggraven von Branndenburg pfiffern geschenckt 1104. 1485 21/2 lb des marggraffen pfiffern von Brandenburg geschenckt 1105. 1487 3 lb 21/2 β des marggraven von Brandenburg trumpeter geschenckt 1106. 1488/89 1 lb 3 \beta marggraff Friderichs von Brandenburg trumpeter geschenckt 1107. 1494 I lb 3 β des von Brandenburg pfiffern geschenkt 1108. 1495 1 lb 3 β des von Branndenburgs zweyen pfiffern geschenckt 1109. 1498 1 lb 3 β margrafen Fridrichs von Brandenburg pfiffer geschenckt 1110. 1503 1 lb 5 β geschenckt marggraff Friderichs von Brandenburg pfyffern 1111. 1506 1 lb 3 β geschenckt hertzog Friderich von Brandenburg pfyffern 1112. 1507 1 lb 3 β geschenckt marggroff Joachim, des Churfürsten von Brandenburg, trumeter 1113. 1508 1 lb 3 \beta geschenckt des marggrafen von Prandenburg pfiffern 1114. 1510 1 lb 3 β dess marggraffen von Brandenburg pfiffern geschenckt 1115. 1512 2 lb 6 β geschenckt dess marggraffen von Brandenburg pfiffern 1116.

13. Grafen von Württemberg

1429 der von Wirtenberg pfiffer I guld. geschenckt 1117 . 1441 von der von Wirtemberg phiffer wegen 1118 . 1451 des von Wirtemberg phiffer 1119 ; 2 lb 4 β des von Wirtembergs pfiffer ge-

```
1096 WAB. 91; Ha. III, 13.
<sup>1095</sup> WAB. 42; Ha. III, 5.
1097 WAB. 177; Ha. III, 30 hier: "pfiffer".
1098 WAB. 261; Ha. III, 39.
1099 WAB. 318; Ha. III, 48 hier: "pfiffer".
1100 WAB. 431; Ha. III, 72.
                                              <sup>1101</sup> WAB. 622; Ha. III, 108.
<sup>1102</sup> OfB. II, 180.
                                             1103 WAB. 500; Ha. II, 441.
1104 WAB. 603; Ha. II, 457.
                                             <sup>1105</sup> WAB. 667; Ha. II, 465.
1106 WAB. 774 a; Ha. II, 481 hie
                                             <sup>1107</sup> Ha. II, 489.
<sup>1108</sup> WAB. 219; Ha. III, 30.
                                             <sup>1109</sup> WAB. 290; Ha. III, 48.
<sup>1110</sup> WAB. 436; Ha. III, 73.
                                             1111 WAB. 791; Ha. III, 146.
1112 WAB. 946; Ha. III, 166.
                                             <sup>1113</sup> WAB. 1028; Ha. III, 187.
1114 WAB. 1065; Ha. III, 187.
                                             1115 WAB. 1223; Ha. III, 209.
<sup>1116</sup> WAB. 121; Ha. III, 226.
                                             11117 WAB. 442.
<sup>1118</sup> OfB. I, 123.
                                             1119 OfB. II, 104.
```

schenckt 1120. 1454 2 guld. desz von Wirtemberg pfiffer geschengkt 1121. 1459 uff donnstag ante Letare wart des herrn von Wirtemberg pfiffer dry gulden geschengkt 1122. 1460 uff mentag nach conversion Pauli ist nach der reten erkantnis geschenckt worden mins herren von Wirtemberg pfiffren 2 guld. 1123. 1467 3 guld. graff Eberharts von Wirtemberg pfiffern geschenckt 1124. 1469/70 4 gulden graff Eberharts von Wirtenberg pfifferen 1125. 1473 2 guld. in gold geschenckt des von Wirtemberg pfiffer 1126. 1476 3 lb 9 β geschenckt des graffen pfiffern von Wirtenberg 1127. 1478 vigilia Bartholomey sind mins heren graff Eberharts des eltern zu Urach dryen pfifferen zwen gulden geschenckt worden 1128; 1 lb den wirtenbergschen pfiffern und trumpetern 1129. 1479 1 lb 5 β des von Wirtemberg trumpeter ¹¹³⁰; 1 lb 5 β 8 \mathcal{S}_1 geschenckt graff Eberhartz von Wirtenberg trumpetern 1131. 1480 12 \beta geschenckt Graff Heinrichs von Wirtemberg trumpetter 1132. 1481 1 lb 3 β des von Wirtemberg pfiffern verschenckt 1133. 1482 2 lb 6 β verschenckt des herrn von Wirtemberg pfiffern 1134. 1483 2 lb 6 β mins heren von Wirttenberg pfiffern geschenckt 1135. 1484 21/2 lb graff Eberharts von Wirttembergs pfiffer geschenckt 1136. 1485 5 lb graff Eberhartts von Wirttemberg pfiffer geschenckt 1137. 1486 3 lb 21/2 β geschenckt graff Eberharts von Wirttenberg pfiffern 1138. 1487 2 lb 6 β graff Eberharts von Wirttenberg pfiffer geschenckt ¹¹³⁹. 1488/89 30½ β den wirtenbergschen trumpeter geschenckt 1140. 1490 21/2 lb graff Eberharts von Wirtenberg pfiffer geschenckt 1141. 1491 21/2 lb von Wirtemberg pfiffern geschenckt 1142. 1492 4 lb 12 β graff Eberhartz von Wirtemberg pfiffern geschenckt 1143. 1493 3 lb 9 \beta graff Eberhartz von Wirtemberg pfiffern geschenckt 1144. 1494 3 lb 9 β graff Eberharts von Wirtenberg desz eltern pfiffern geschenckt 1145. 1496/97 121/2 β mins herrn von Wirtemberg lutenschlaher geschenckt 1146. 1506 4 lb 12 β geschenckt des hertzog von Wirtembergs pfyffer 1147. 1507 4 lb 12 \beta geschenckt des hertzogen von Wirtemberg trumetern, sind 4 1148.

```
1122 OfB. III, 76 v.; WAB. 427.
1124 WAB. 255.
1126 WAB. 596; Ha. II, 366.
1128 OfB. VI, 4; WAB. 264.
1130 WAB. 297; Ha. II, 410.
1132 WAB. 343; Ha. II, 417.
1134 WAB. 466; Ha. II, 432.
1136 WAB. 588.
1138 WAB. 694; Ha. II, 465.
1140 Ha. II, 489.
1142 WAB. 43; Ha. III, 5.
1144 WAB. 180; Ha. III, 5.
1144 WAB. 180; Ha. III, 30.
1146 Ha. III, 60.
1148 WAB. 989; Ha. III, 177.
```

¹¹²⁰ FRB. 466.

```
1121 WAB. 112.
1123 OfB. III, 93 v.; WAB. 494.
1125 Ha. II, 344.
1127 WAB. 121; Ha. II, 389.
1129 WAB. 278; Ha. II, 410.
1131 WAB. 322; Ha. II, 417.
1133 WAB. 447; Ha. II, 432.
1135 WAB. 524; Ha. II, 441.
1137 WAB. 636; Ha. II, 457.
1139 WAB. 750; Ha. II, 472.
1141 WAB. 909; Ha. II, 499.
1143 WAB. 124; Ha. III, 22.
1145 WAB. 235; Ha. III, 39.
1147 WAB. 932; Ha. III, 166.
```

14. 1498 I lb 3 β des landttgrafen von Hessen pfiffern und trumenschlahern geschenckt ¹¹⁴⁹; I lb 5 β des landtgraven von Hessen pfiffer und trumpeter ¹¹⁵⁰.

15. Grafen von Katzenelnbogen

- 1453 2 lb 6 β 8 β des grafen von Katzenellenbowen pfiffer geschenckt ¹¹⁵¹. 1459 12 β geschenckt des von Katzenelnbogen pfiffern ¹¹⁵².
- 16. 1499 I lb 5 β geschenckt graf Heinrich von Fürstenberg trumpeter 1153.
- 17. 1428 graff Hannsen von Friburg trumpeter 1 guld. geschenckt 1154 ; 6 β verzart graff Hannsen von Friburg trumpeter hie 1155 .
 - 18. 1469 6 β Henslin, graff Oswaltz trumetter geschenckt 1156.
 - 19. Herren von Lichtenberg
- 1425/26 6 lb des von Liechtemberg phiffer geschengket ¹¹⁵⁷. 1455 I guld. geschenkt junkher Ludwigs von Liechtenberg trumpeter ¹¹⁵⁸.
- 20. 1458 3 gulden dez herren von Kalabern pfiffern geschenckt 1159.
 - 21. Nicht eindeutig bestimmte Fürsten
- 1411 joculatoribus dm. ducis 2 flor. propinat 1160. 1451 des fursten pfiffer 1161. 1498/99 2 lb 6 β des jungen prüntzen pfiffer 1162.

B. Spielleute im Dienste geistlicher Fürsten

1. Erzbischof von Köln

1455 I lb 3 β 4 \mathcal{S}_1 mins herren von Köln abentürer geschenkt ¹¹⁶³. 1464 uff mentag post Jeromini wurdent unsr. herrn von Collen pfiffern geschengkt 2 gulden und warent irer vier ¹¹⁶⁴.

2. Bischof von Basel

1421 unszers heren von Basel pfiffern 2 guld. geschenckt ¹¹⁶⁵. 1423 2 guld. unsers herren von Basel pfiffern propinat ¹¹⁶⁶; 2 gul-

1149	WAB. 463.	1150	Ha. III, 86.
1151	WAB. 8.	1152	Rb. Venningen, 109.
	WAB. 543; Ha. III, 97.		WAB. 354.
1155	Ebd. 392.	1156	Rb. Venningen 379.
	Ha. II, 163.		WAB. 159.
1159	Ebd. 361.		Ebd. 85.
	OfB. II, 101.	1162	Ha. III, 86.
	WAB. 171.		OfB. IV, 9.
1165	WAB. 146.	1166	Ebd. 332.

den unsers heren von Basel spillüten geschenckt 1167 . 1424 I guld. unsers heren von Basel pfiffern geschenckt 1168 . 1428 unsers heren von Basel trumpeter 12 β geschenckt 1169 .

- 3. Bischof von Freising: 1502 6 β 3 β geschenckt des bischoff von Frisingen pfiffern ¹¹⁷⁰.
- 4. Bischof von Konstanz: 1452 des bischoffs von Costentz phiffer 1171 ; 1 lb 3 β unsers herren von Costentz trumpeter geschenckt 1172 .
- 5. Bischof von Magdeburg: 1503 I lb 3 β geschenckt des bischoffs von Meydenburg pfiffern ¹¹⁷³.
- 6. Bischof von Mainz: 1455 3 gulden des bischoffs von Mentz pfiffern geschenckt 1174.
- 7. Bischof von Münster i. W.: 1481 1 lb 3 β geschenckt des bischoffs von Munster pfiffern 1175.

8. Bischof von Straßburg

1462 des bischoffs von Straszburg phiffern geschenckt 2 guld¹¹⁷⁶; 2 guld. des bischoffs von Straszburg pfiffern, lutenschlager geschenckt ¹¹⁷⁷. 1468 1 lb 3 β 4 β des bischoffs von Straszburg pfiffern geschenckt ¹¹⁷⁸. 1471/72 1 gulden des bischofs von Straszburg trumpeter ¹¹⁷⁹. 1477 1 lb 3 β mins heren von Straszburg spilluten geschenckt ¹¹⁸⁰. 1480/81 111/2 β unsers herren von Straszburg luttenschlaher ¹¹⁸¹. 1507 12 β geschenckt des bischoffs von Stroszburg pfyffer ¹¹⁸². 1512 1 lb 3 β unsers hern von Straszburg pfiffern ¹¹⁸³.

- 9. Bischof von Trier: 1478 2 guld. in gold geschenckt des bischoffs von Trier pfiffer und trumpeter 1184.
 - 10. 1470 1 guld. in gold des truchsessen von Walse pfiffern 1185.

C. Spielleute im Dienste von Städten und Ständen

1. Baden (Kt. Aargau): 1530/31 16 β 8 \Im zweyen spilluten von Obern Baden geschenckt ¹¹⁸⁶. 1540 Trommelschlager und Pfeifer ¹¹⁸⁷; Jos Liechtly, der pfiffer v. B., seytenspiller ¹¹⁸⁸.

```
1167 WAB. 1.
                                              1168 Ebd. 84.
1169 Ebd. 349.
                                              1170 Ebd. 722; Ha. III, 136.
<sup>1171</sup> OfB. II, 160.
                                              1172 FRB. 516; Ha. II, 266.
                                             1174 WAB. 158.
<sup>1173</sup> WAB. 788; Ha. III, 146.
<sup>1175</sup> Ebd. 436; Ha. II, 432.
                                             1176 WAB. 606.
1177 Ebd. 607.
                                             1178 Ebd. 303.
                                             <sup>1180</sup> WAB. 224; Ha. II, 403.
1179 Ha. II, 359.
<sup>1181</sup> Ha. II, 425.
                                             <sup>1182</sup> WAB. 981; Ha. III, 177.
1183 WAB. 76.
                                             1184 Ebd. 277.
1185 Ebd. 440.
                                             1186 Ha. III, 407.
1187 Köln, Safran, 53.
                                             1188 Kölner im B. Jb. 1929, 130 ff.
```

- 2. Bern: 1422 2 guld. den von Bern pfiffer geschenckt 1189. 1428 2 guld. den trumpetern von Bern und von Friburg 1190. 1430 den pfiffern von Berne 2 guld. geschenckt 1191. 1441 von der phiffer wegen von Bern 1192. 1450 pfiffer von Bern 1193; 2 lb 4 β den pfiffern von Bern geschenckt 1194. 1454 2 guld geschenkt den pfiffern von Bern 1195. 1461 i guld. den pfiffern von Bern geschenckt 1196. 1479 3 lb 15 β geschenckt der von Bern pfiffern 1197. 1491 1 lb 5 β den pfiffern von Bern geschenckt 1198. 1496/97 1 lb 3 β den pfiffern von Bernn geschenckt 1199. 1506 uff mitwuchen vor Symon et Jude ist erkannt, das man den pfiffern von Bern 2 fl. schenken solle, sind ir dry gewesen 1200. 1415 1 lb 3 β geschenckt zweyen spilluten von Bern 1201. 1516 1 lb 3 β 6 \aleph geschennekt den pfyffernn vonn Bernn 1202 . 1517 I lb 5 β geschennekt den pfyffernn vonn Bernn 1203. 1522 12 β 6 \mathcal{S}_l einem bleser von Bernn 1204. 1527 121/2 β gebenn umb wysz und schwarzenn schurletz, sind dem pfyffer vonn Bernn worden 1205.
- 3. Biel: 1508 6 β dem wechter von Biel geschenkt 1206. 1526 12 β 6 β einem pleser von Biel 1207.
- 4. Brugg (Kt. Aargau): 1540 zalt den trumenschlaher und dem pfyffer 1208.
- 5. Burgdorf: 1503 I lb geschenckt den pfyffern von Burgdorff 1209.
- 6. Emmental: 1521 zweyen pfiffer und trumenslacher usz dem Emmental, yegklichem 6 eln, tut 12 eln (Tuch) 1210.
- 7. Fribourg: 1428 1211 . 1440 von der phiffer wegen von Friburg 1212 . 1442 (gleicher Eintrag) 1213 . 1455 2 gulden den pfiffern von Friburg geschenckt 1214 . 1477 1 lb 3 β geschenckt den pfiffern von Friburg im Ochtlannt 1215 . 1505 1 lb 17 β 6 β den pfyffern von Fryburg in Ochtlandt geschenckt 1216 . 1512 1 lb 3 β 6 β den pfiffern von Fryburg us Ochtland geschenckt 1217 . 1511 12 β den pfiffern von Fryburg us Ochtland geschenckt 1218 . 1514 1 lb 3 β

```
1190 Ebd. 398.
1189 WAB. 285.
1191 Ebd. 519.
                                                  <sup>1192</sup> OfB. I, 103.
1193 OfB. II, 79.
                                                  <sup>1194</sup> FRB. 446.
1195 WAB. 150.
                                                  1196 Ebd. 559.
<sup>1197</sup> Ebd. 324; Ha. II, 417.
                                                  1198 WAB. 76; Ha. III, 14.
1199 Ha. III, 60.
1200 Erb. II, 31; WAB. 967 hier: "stetpfyffern v. B."; Ha. III, 177.
<sup>1201</sup> Ha. III, 246.
                                                  <sup>1202</sup> WAB. 344; Ha. III, 266.
<sup>1203</sup> WAB. 383; Ha. III, 267.
                                                  <sup>1204</sup> Ha. III, 318.
1205 WAB. 850.
                                                  1206 Ebd. 1070.
<sup>1207</sup> Ha. III, 372.
                                                  1208 Kölner im B. Jb. 1929, 130 ff
<sup>1209</sup> WAB. 754; Ha. III, 136.
                                                  1210 L.
1211 Siehe oben Nr. 2.
                                                  <sup>1212</sup> OfB. I, 68.
1213 Ebd. 140.
                                                  <sup>1214</sup> WAB. 200.
<sup>1215</sup> Ebd. 185; Ha. II, 397.
                                                  <sup>1216</sup> WAB. 913; Ha. III, 167.
<sup>1217</sup> WAB. 124; Ha. III, 226.
                                                  <sup>1218</sup> Ha. III, 217.
```

den pfiffern von Friburg geschenckt 1219 . 1536 5 β einem trummenschlaher vonn Friburg uss Öchtlannd 1220 .

- 8. Frutigen: 1526 11/2 ell wysz und schwartz lundisch thuch geben einem von Frutingen, so mit dem horn geblasen hat 1221.
 - 9. Glarus: 1513 1 lb 3 β geschenkt zweyen pfifern von Glarus 1222.
- 10. Graubünden: 1521 13 β 4 β geschennekt einem pfyffer uss dem Growen Pundt 1223.
- 11. Luzern: 1440 phiffer von Lucern 1224. 1452 Lutzern pfiffer 1225. 1462 pfiffer Lutzern 1226. 1486 1 lb 3 β den pfiffern von Lutzern geschenckt 1227. 1488 1 lb 5 β den pfiffern von Lutzern geschenkt ¹²²⁸. 1499 121/2 β den pfiffern von Lucern geschenckt ¹²²⁹. 1501 1 lb 5 β geschenckt den pfiffern von Luzern 1230. 1502 1 lb 5 β geschenckt den pfiffern von Luzern 1231. 1505 7 lb 12 β umb 8 elen lundisch tuch den trumptern von Lucern geschenckt 1232. 1511 1 lb 3 β geschenckt zweyen lutenschlachern von Lutzern 1233. 1515 2 lb 14 β umb 3 ellen wiss und swartz lundisch tuch dem tromenslacher von Lutzern zu zweyen par hosen geschenckt nach erkantnus eins rats 1234. 1521 dem wechssler gebenn 3 kronen, so er vormols dem burgermeister gebenn hat unnd sint eim pfiffer vonn Lutzern worden, dem sy zum Storkenn gestolenn sind 1235; swartz und wisz lundisch tuch wird verabreicht den 4 pfiffern mit den schalmyen, 5 pfiffer und tromenslacher, 2 gygern unnd schellenslachern 1236.
 - 12. Mellingen: 1521 2 pfiffer und tromenslacher 1237.
- 13. Mülhausen: 1521 Diepold, der trumetter von Mulhusen, 6 eln tuch 1238. 1540 5 pfifer und drumenschlaher 1239.
- 14. Rottweil: 1502 I lb 6 β geschenckt den pfiffern von Rottwil 1240. 1515 I 6 β 8 \mathcal{S}_{i} geschenckt zweyen pfiffern Rotwyer 1241. 1518 I lb 3 β geschenckt den pfyffern von Routtwyl 1242.
- 15. St. Gallen: 1474/75 1 gulden in gold den pfifferen von sant Gallen 1243. 1509 $12^{1/2}$ β eim bleser von sannt Gallen 1244.
- 16. Schaffhausen: 1526 8 β 4 \mathcal{A}_{l} zweyenn plesern vonn Schaffhusen gesch. 1245.

```
<sup>1219</sup> WAB. 208; Ha. III, 236.
                                                  <sup>1220</sup> WAB. 815.
<sup>1221</sup> DB. III, 388.
                                                  1222 WAB. 143; Ha. III, 227.
1223 WAB. 2.
                                                  1224 OfB. I. 71.
<sup>1225</sup> OfB. II, 167.
                                                  <sup>1226</sup> OfB. III, 142 v.
<sup>1227</sup> WAB. 715; Ha. II, 472.
                                                  1228 WAB. 837; Ha. II, 489.
<sup>1229</sup> WAB. 566; Ha. III, 97.
                                                  1230 WAB. 678; Ha. III, 122.
1231 WAB. 726; Ha. III, 137.
                                                  <sup>1232</sup> WAB. 913; Ha. III, 167.
                                                  <sup>1234</sup> WAB. 292; Ha. III, 254.
1233 WAB. 48; Ha. III, 217.
                                                  1236 Ebd. 39.
<sup>1235</sup> L. 11 v.
1237 Ebd. 39 v.
                                                  1238 L. 41.
<sup>1239</sup> Kölner im B. Jb. 1929, 215.
                                                  <sup>1240</sup> WAB. 712; Ha. III, 129.
<sup>1241</sup> WAB. 261; Ha. III, 247.
                                                  1242 WAB. 442; Ha. III, 728.
1243 Ha. II, 382.
                                                  <sup>1244</sup> Ha. III, 195.
1245 Ebd. 362.
```

- 17. Schwyz: 1487 10 \beta einem pfiffer von Switz geschenckt 1246. 1521 erhalten Tuch (6 Ellen) 5 pfiffer und trumenslacher, 2 schellenslacher, nämlich Hans Huber und Willi Bar 1247.
- 18. Solothurn: 1430 den pfiffern von Solothurn 1 guld. geschenckt 1248 . 1485 $^{21}/_{2}$ lb den pfiffern von Solothurn geschenckt 1249 . 1490 35 β den pfiffern von Solotorn geschenckt 1250 . 1493 2 lb den pfiffern von Solotorn geschenckt 1251 ; 6 β den pfiffern von Solotorn geschenckt 1252 . 1494 1 lb 3 β den pfiffern von Solotorn geschenckt 1253 . 1521 Hansen, pfiffer von Solotornn 6 eln tuch 1254 .
- 19. Thun: 1521 2 pfiffer und trumenslacher von Thun, yegklichem 6 eln tuch 1255.
- 20. Unterwalden: 1514 21/2 lb den pfifern von Underwalden geschenckt 1256.
- 21. Uri: 1498 1 lb 3 β den pfiffern von Ury geschenckt ¹²⁵⁷.

 1521 erhalten je 6 Ellen Tuch: 2 pfiffer und 3 trumenslacher ¹²⁵⁸.

 22. Zofingen: Von der phiffer von Zofingen wegen ¹²⁵⁹.
- 23. Zürich: 1412 2 flor. der von Zürich pfiffern geschenckt ¹²⁶⁰. 1419 2 lb den pfiffern von Zürich geschenckt ¹²⁶¹. 1446 phiffer von Zürich ¹²⁶². 1451/52 der von Zürich pfiffern geschenckt ¹²⁶³. 1452 1 lb 3 β klen phiffern von Zürich geschenckt ¹²⁶⁴. 1462 1 guld. den pfiffern von Zurich geschenckt ¹²⁶⁵. 1480 1 lb 4 β geschenckt der statt Zurich pfiffern ¹²⁶⁶. 1501 3 lb 15 β geschenckt dryenn pfiffern von Zurich ¹²⁶⁷. 1504 1 lb 3 β geschenckt den pfyffern von Zürich ¹²⁶⁸. 1519 12 β 6 β dem bleser von Zurich ¹²⁶⁹. 1521 2 β dem zum Lowen von des pfyffers wegen von Zurich ¹²⁷⁰; zweyen zingken bloser von Zurich, yegklichem 6 eln tuch ¹²⁷¹.

24. Ausland: 3 lb 15 β geschenckt einem spilmann von Bisantz für einen schilt (1514) ¹²⁷². 10 β einem bleser von Benfelden (1531) ¹²⁷³. Dem trumpater von Heidelberg 2 lb geschenckt (1398/99) ¹²⁷⁴. Phiffer von Meylant (1441) ¹²⁷⁵; pfiffer Meylan (1461) ¹²⁷⁶. 3 guld. den pfiffern von Offenburg geschenckt (1464) ¹²⁷⁷; 1 lb 3 β den pfiffern von Offenburg geschenckt

```
<sup>1246</sup> WAB. 764; Ha. II, 472.
                                                1247 L. 40 v.
<sup>1248</sup> WAB. 540.
                                                1249 Ebd. 658; Ha. II, 465.
<sup>1250</sup> WAB. 5; Ha. III, 5.
                                                <sup>1251</sup> WAB. 155; Ha. III, 22.
<sup>1252</sup> WAB. 177; Ha. III, 30.
                                                1253 WAB. 349; Ha. III, 59.
                                                1255 L. 41.
<sup>1254</sup> L. 41; Ha. III, 318.
                                                <sup>1257</sup> WAB. 459; Ha. III, 73.
<sup>1256</sup> WAB. 240; Ha. III, 246.
                                                1259 OfB. I, 114.
1258 L. 40.
<sup>1260</sup> WAB. 218.
                                                1261 Ebd. 515.
1262 OfB. I, 267.
                                                1263 Ha. II, 266.
1264 FRB. 516.
                                                1265 WAB. 647.
                                                1267 WAB. 678; Ha. III, 122.
1266 Ebd. 342; Ha. II, 417.
                                                1269 Ha. III, 298.
<sup>1268</sup> WAB. 812.
                                                1271 Ebd. 41.
1270 L. 21 v.
1272 Ha. III, 246.
                                                1273 WAB. 134.
<sup>1274</sup> Ha. II, 73.
                                                1275 OfB. I, 81.
1276 OfB. III, 110 v.
                                                1277 WAB. 118.
```

(1497) 1278 ; 6 β 3 β einem pfiffer von Offenburg geschennekt (1508) 1279 . 10 β desz von Rappoltzstein bleser (1531) 1280 . 2 lb 1 β verzarten die pfiffer von Rinfelden (1424) 1281 . Uff sambstag post purification. ist unsern herren von Strassburg pfiffern geschengkt worden (1463) 1282 ; 1 lb 6 β den pfiffern von Strassburg geschenckt (1486) 1283 ; 2 lb 11 β geschennekt den pfyffern von Strassburg (1519) 1284 ; 3 lb 19 β denn plesernn vonn Stroszburg geschenckt (1523) 1285 . 2 guld. den pfiffern von Ulm propinatu. (1424) 1286 ; 2 guld. den pfiffern von Ulm geschenckt (1429) 1287 ; 10 β einem bleser von Ulm (1531) 1288 . phiffer von Werre (1443) 1289 .

D. Wirtschaftlich selbständige Musikanten*

1405: dem narren, der hie gieng mit dem gigelin 12 β umb ein jüppen ¹²⁹⁰. 1410: Hoppertantz und sinen gesellen 18 β ¹²⁹¹. 1412: dem frömden trumpeter 1 flor. propinarius 1292. 1416: 5 flor. frömden phiffern und eim herolt propinat. 1293. 1428: 14 β für zwen trömde phiffer bezalt 1294. 1449: 101/2 lb geschenckt pfiffern und spilluten 1295. 1450: geschenckt trumpetern, pfiffern und spilluten 1296. 1474: 6 β geschenckt dem fromden wechter 1297. 1499: 4 β dem pfiffer und trumenschlaher zu den emptern geschenckt 1298. 1504: 3 lb 14 \beta 6 \delta den trumenslaher und pfyffer 1299. 1512: 8 β 4 & einem frombden bläser 1300. 1513: 6 β eim frombden wechter geschenckt ¹³⁰¹. 1515: 6 β 3 λ geschenckt einem frombden wechter 1302. 1516: 121/2 \beta eim frombden bläser geschennckt 1303. 1520: 8 \beta 4 \darksigma einem frembdenn pfyffer geschenckt ¹³⁰⁴. 1535: 12 β einem frömbden bleser geschenckt ¹³⁰⁵. 1536: 6 β einem frombden blaser 1306; 1 lb 5 β drigen spilluten geschenckt ¹³⁰⁷; 12½ β einem frembdenn bläser geschenckt ¹³⁰⁸.

```
<sup>1278</sup> Ebd. 383; Ha. III, 60.
                                              <sup>1279</sup> WAB. 1056; Ha. III, 187.
                                              1281 WAB. 43.
<sup>1280</sup> WAB. 133; Ha. III, 407.
<sup>1282</sup> OfB. III, 148 v.
                                              <sup>1283</sup> WAB. 708; Ha. II, 465.
<sup>1284</sup> WAB. 505; Ha. III, 288.
                                              <sup>1285</sup> WAB. 367; Ha. III, 340.
                                              1287 Ebd. 442.
1286 WAB. 43.
1288 Ebd. 133; Ha. III, 407.
                                              1289 OfB. I, 186.
<sup>1290</sup> WAB. 368.
                                              1291 Ebd. 10.
1292 Ebd. 136.
                                              1293 Ebd. 262.
1294 Ebd. 375.
                                              1295 FRB. 404.
1296 Ebd. 427.
                                              1297 WAB. 44
1298 Ebd. 516.
                                              1299 Ebd. 851.
1300 Ebd. 102.
                                              1301 Ebd. 189.
1302 Ebd. 309.
                                              1303 Ebd. 331.
1304 Ebd. 605.
                                              1305 Ebd. 670.
                              1307 Ebd. 756.
1306 Ebd. 744.
                                                             1308 Ebd. 843.
```

^{*} Hier folgen nur Zitate, die Ha. nicht mitteilt.